



## Technisches Merkblatt

# Tegral-dur<sup>®</sup> 140 Mörtel - M 10

### Produkt:

Tegral-dur 140 ist ein Werk trockenmörtel nach DIN EN 998-2 / DIN 1053 mit einer Gesteinskörnung bis 2 mm, mehreren Bindemitteln, Zusatzstoffen und Zusatzmitteln zur besseren Verarbeitung.

### Anwendung:

Tegral-dur 140 ist ein Normalmauermörtel der Mörtelklasse III nach DIN 1053 und der Kategorie M 10 nach DIN 998-2 für statisch höheres und bewehrtes Mauerwerk.

### Verarbeitung:

Tegral-dur 140 kann von Hand, mit Rührgeräten oder marktüblichen Mischern angerührt werden. Die Mischdauer (ca. 2 Min.) ist von der Wirkungsweise der jeweiligen Mischertypen abhängig. Die höchstzulässige Wassermenge beträgt ca. 6 Liter / 40 kg bzw. ca. 150 Liter / Tonne Tegral-dur 140. Nicht verarbeiten bei Lufttemperaturen und Bauwerkstemperaturen von unter + 5° Celsius sowie bei zu erwartenden Nachtfrost. Tegral-dur 140 ist Chromatarm gemäß EU-Richtlinie 2003/53/EG.

### Nachbehandlung:

Frisch erstelltes Mauerwerk muss vor zu schneller Austrocknung und Durchfeuchtung geschützt werden.

### Sicherheitshinweis:

Tegral-dur 140 reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, und ist deshalb bei Hautkontakt gründlich mit Wasser zu spülen, bei Augenkontakt gegebenenfalls Arzt aufsuchen. Tegral-dur 140 darf nicht in Hände von Kindern gelangen. Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

### Ergiebigkeit:

1 Sack Tegral-dur 140 (40kg) = ca. 26 Liter / 1 Tonne Tegral-dur 140 = ca. 620 Liter Frischmörtel bei verarbeitungsgerechter Konsistenz.

### Lieferung:

Tegral-dur 140 wird in Säcken à 40 kg, auf Paletten à 1200 kg oder lose in komplett ausgestatteten Strohmaier-Silo/Silomischstationen sowie in Silozügen geliefert.

### Lagerung:

Tegral-dur 140 ist trocken zu lagern und vor Feuchtigkeit zu schützen.

### Haltbarkeit:

Bei sachgerechter Lagerung mindestens 12 Monate nach Herstellung verarbeitbar.

### Überwachung:

Tegral-dur 140 wird im Labor des Herstellerwerkes überwacht. Die Fremdüberwachung erfolgt durch die Baustoffprüfstelle Waldkirch, Institut für Baustoffprüfung, Waldkirch.

### Hinweis:

Die Angaben in diesem Datenblatt stellen nur Allgemeine Richtlinien dar. Sollten sich im spezifischen Fall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unser Vertriebsbüro.

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.